

Der X-Cursion in der VW Tradition



Hannover (NI) / Jandelsbrunn (BW). Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) und der Reisemobilhersteller Knaus Tabbert (KTAG) schließen eine langfristige Liefervereinbarung über T6.1 und Crafter. KNAUS wird auf Basis der VWN Fahrzeuge eigene Reisemobilkonzepte entwickeln. Der teilintegrierte Tourer Van auf Basis des T6.1 wurde von KNAUS im Juni präsentiert. Unter teilintegrierten Reisemobilen versteht man Fahrzeuge, bei denen das Originalfahrerhaus des Basisfahrzeugs erhalten bleibt und zum Teil in den Wohnraum integriert wird.

Es ist lange her, dass ein teilintegriertes Reisemobil auf den VW Bulli aufgesetzt wurde.

Zuletzt war es Karmann, die den T4 zum Colorado umbauten.

Knaus-Tabbert und Volkswagen Nutzfahrzeug entwickelten auf der Basis des VW T6.1 her einen Teilintegrierten. Der neue VW T6.1. Teilintegriert ist 5.880 mm lang und wird mit zwei Grundrissen, den 500 MQ und der 500 LT, angeboten.

Beide Varianten haben einen Küchenblock mit 90-Liter-Kompressorkühlschrank, Spüle und Zweiflamm-Kocher, Heizung und Warmwasserbereitung arbeiten mit Diesel-Kraftstoff.

Eine variable Duschkabine ist beim MQ das Kernstück im Hygieneabteil, sie ist auf der Fahrerseite zwischen der vorderen Sitzgruppe und dem hinten quer eingebauten Doppelbett platziert. Wenn die Dusche genutzt wird, ragt die Trennwand zum Bett ein gutes Stück in die Liegefläche hinein. Zum Schlafen

wird die höhenverstellbare Dusche nach unten geschoben, dann faltet eine Gasfeder mit Gurtband die Trennwand zusammen und positioniert sie auf dem Niveau des Bettenunterbaus.

Ein Matratzenquader wird eingepasst, die Liegefläche reicht mit etwa 1,6 Meter Breite zwei Ruhesuchenden locker. Die Toilette ist auch bei dieser Konfiguration uneingeschränkt nutzbar. Als Option bietet Knaus ein Schiebebett mit zwei weiteren Schlafplätzen über den Fahrersitzen an, die Fahrradgarage im Heck ist grundsätzlich dabei. In den Innenraum des 500-LT gelangt man durch eine Eingangstür am Heck, im Wohnraum gibt es keine Faltdusche, aber dank des Schwenk-Waschbeckens ebenfalls einen gut nutzbaren Brause- und Toilettenraum. Weiter vorne finden in der Face-To-Face- Gruppe unter Einbeziehung der drehbaren Sitze für Fahrer und Beifahrer bis zu sechs Dinnergäste Platz.

Beide Grundrisse werden für rund 1.500 Euro weniger auch von der Tochtermarke Weinsberg angeboten, der Preis für das Knaus-Basismodell mit einem 150 PS (110 kW) starken 2,0-Liter-Diesel liegt bei rund 66.000 Euro, für das weitgehend komplett ausgestattete Sondermodell Vansation werden 79.500 Euro fällig.

TOURER VAN Steckbrief

Zul. Gesamtmasse: 2.800 kg
Gesamtlänge: 5900 mm
Breite (außen/innen): 2.200 / 2.000 mm
Höhe (außen/innen): 2.800 / 1.990 mm
Schlafplätze: bis zu 4

Text: Horst-Dieter Scholz, Foto: Knaus-Tabbert